

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



---

AktivBalance

JAHRESBERICHT

ZUM 29. FEBRUAR 2020

---

VERWAHRSTELLE:



ASSET MANAGEMENT UND VERTRIEB:



# Jahresbericht

## AktivBalance

### Tätigkeitsbericht

für den Berichtszeitraum vom 1. März 2019 bis 29. Februar 2020

### Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der AktivBalance ist ein eher ausgewogener auf das Euroland ausgerichteter Dachfonds. Bei der Auswahl der Vermögensgegenstände stehen überwiegend Zielfonds von renommierten deutschen und internationalen Investmentgesellschaften im Fokus. Vorgesehen ist, zusätzlich einen Teil des Fondsvermögens in neue Fonds- und Themenkomplexe, in Offene Immobilienfonds und in Länder- bzw. Regionenfonds mit Schwerpunkt USA / Japan zu investieren. Die angestrebte Aktienquote von bis zu 60 % soll vorrangig durch Zielfonds abgebildet werden, die schwerpunktmäßig in die im EuroStoxx 50 enthaltenen Aktienmärkte investieren. Temporäre Überschreitungen der Aktienquote (z.B. in Folge von Kursbewegungen) sind möglich.

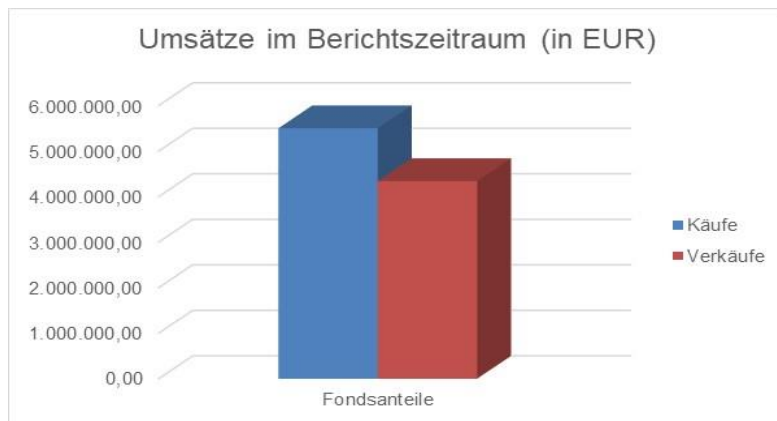
### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

#### Fondsstruktur

	29.02.2020		28.02.2019	
	Kurswert	% Anteil	Kurswert	% Anteil
	Fondsvermögen		Fondsvermögen	
Fondsanteile	25.285.512,65	99,44	22.910.504,51	95,62
Futures	-80.000,00	-0,31	74.035,65	0,31
Bankguthaben	321.578,87	1,26	1.042.036,40	4,35
Zins- und Dividendenansprüche	388,41	0,00	20.320,83	0,08
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-98.323,74	-0,39	-86.531,14	-0,36
Fondsvermögen	<u>25.429.156,19</u>	<u>100,00</u>	<u>23.960.366,25</u>	<u>100,00</u>

## Jahresbericht AktivBalance

Ursächlich für die Wertentwicklung des Dachfonds war die Auswahl von aktiv verwalteten Zielfonds sowie die akzentuierte Positionierung in spezifischen Laufzeitbändern, Anlageklassen und -segmenten. Dies geschah aus Gründen der Kostenminimierung durch den flexiblen Einsatz von ETFs (börsennotierte Investmentfonds, die typischerweise deckungsgleich mit Indizes konstruiert sind), welche durch aktiv gemanagte Fonds ergänzt wurden. Durch den zusätzlichen Einsatz von Futures fand darüber hinaus eine aktive Steuerung der Investitionsquoten statt, um schnell und kostengünstig auf das Marktgeschehen reagieren zu können.



### Umsätze im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
Fondsanteile	5.502.688,94	4.339.966,65

## Wesentliche Risiken

### Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Für die Kurs- oder Marktwertentwicklung stellen die Entwicklungen aufgrund von COVID 19 gegenwärtig einen besonderen Aspekt der Unsicherheit dar.

### Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die

## **Jahresbericht AktivBalance**

### Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

### **Fondsergebnis**

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus gekauften Futures.

Im Berichtszeitraum vom 1. März 2019 bis 29. Februar 2020 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +5,38 %<sup>1</sup>.

### **Angaben zu wesentlichen Änderungen im Berichtszeitraum**

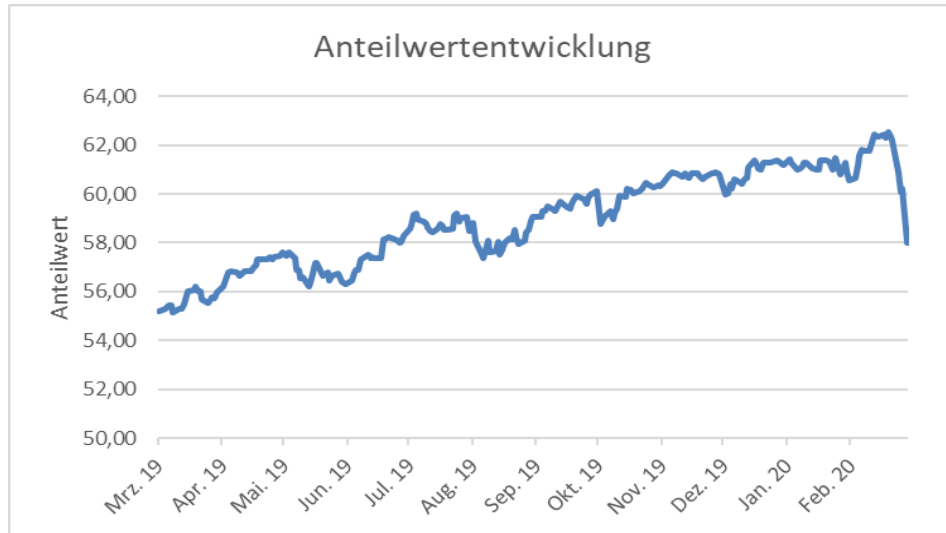
Ergänzung der Verwaltungsvergütung

(Rückwirkend) Zum 1. Januar 2020 wurden für das o.g. Sondervermögen die Besonderen Anlagebedingungen geändert, die eine Ergänzung des maximal zulässigen jährlichen Höchstbetrags der in den vorherigen Absätzen genannten Vergütungen regelt.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuell gültigen Verkaufsprospekt.

<sup>1</sup> Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

## Jahresbericht AktivBalance



# Jahresbericht AktivBalance

## Vermögensübersicht zum 29.02.2020

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>25.527.824,19</b>	<b>100,39</b>
1. Investmentanteile EUR	25.285.512,65 25.285.512,65	99,44 99,44
2. Derivate	-80.000,00	-0,31
3. Bankguthaben	321.578,87	1,26
4. Sonstige Vermögensgegenstände	732,67	0,00
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-98.668,00</b>	<b>-0,39</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>25.429.156,19</b>	<b>100,00</b>

# Jahresbericht AktivBalance

## Vermögensaufstellung zum 29.02.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 29.02.2020	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Bestandspositionen</b>							<b>EUR</b>	<b>25.285.512,65</b>	<b>99,44</b>
<b>Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>25.189.822,65</b>	<b>99,06</b>
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>25.189.822,65</b>	<b>99,06</b>
C.S.-NYSE Arca Gold BUGS U.ETF Inhaber-Anteile I o.N.	LU0488317701	ANT	13.362	13.362	0	EUR	19,070	254.813,34	1,00
iShares Core EO STOXX.50 U.E.DE Inhaber-Anteile	DE0005933956	ANT	80.626	29.800	18.139	EUR	33,530	2.703.389,78	10,63
iShsII-Core EUR.STOXX 50 EURD Registered Shs EUR (Dist) o.N.	IE0008471009	ANT	114.260	0	0	EUR	33,780	3.859.702,80	15,18
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B4WXJJ64	ANT	34.873	9.765	9.765	EUR	133,345	4.650.140,18	18,29
Vanguard EUR Euroz.Gov.B.U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN	IE00BZ163H91	ANT	148.796	51.824	0	EUR	27,108	4.033.561,97	15,86
Xtr.II Eurozone Gov.Bond Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0290355717	ANT	19.804	1.023	0	EUR	253,500	5.020.314,00	19,74
Xtrackers Euro Stoxx 50 Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0380865021	ANT	94.626	0	1.751	EUR	49,330	4.667.900,58	18,36
<b>Anteile an Immobilien-Sondervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>95.690,00</b>	<b>0,38</b>
<b>Gruppenfremde Immobilien-Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>95.690,00</b>	<b>0,38</b>
KanAm SPEZIAL grundinvest Fds Inhaber-Anteile	DE000A0CARS0	ANT	7.000	0	0	EUR	13,670	95.690,00	0,38
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>25.285.512,65</b>	<b>99,44</b>
<b>Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>-80.000,00</b>	<b>-0,31</b>
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
<b>Aktienindex-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>-52.000,00</b>	<b>-0,20</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>							<b>EUR</b>	<b>-52.000,00</b>	<b>-0,20</b>
FUTURE EURO STOXX 50 PR.EUR 03.20 EUREX		185	EUR	Anzahl	13			-52.000,00	-0,20

# Jahresbericht AktivBalance

## Vermögensaufstellung zum 29.02.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 29.02.2020	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Zins-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>-28.000,00</b>	<b>-0,11</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Zinsterminkontrakte</b>							<b>EUR</b>	<b>-28.000,00</b>	<b>-0,11</b>
FUTURE EURO-BUND 03.20 EUREX		185	EUR	-800.000				-28.000,00	-0,11
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>							<b>EUR</b>	<b>321.578,87</b>	<b>1,26</b>
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>321.578,87</b>	<b>1,26</b>
Guthaben bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG Frankfurt (V) Guthaben in Fondswährung			EUR	241.578,87		%	100,000	241.578,87	0,95
Guthaben bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG Guthaben in Fondswährung			EUR	80.000,00		%	100,000	80.000,00	0,31
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>732,67</b>	<b>0,00</b>
Ansprüche auf Ausschüttung			EUR	732,67				732,67	0,00
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-98.668,00</b>	<b>-0,39</b>
Zinsverbindlichkeiten			EUR	-344,26				-344,26	0,00
Verwaltungsvergütung			EUR	-63.647,53				-63.647,53	-0,25
Verwahrstellenvergütung			EUR	-2.792,54				-2.792,54	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-5.071,67				-5.071,67	-0,02
Veröffentlichungskosten			EUR	-623,00				-623,00	0,00
Portfoliomanagervergütung			EUR	-26.189,00				-26.189,00	-0,10
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>25.429.156,19</b>	<b>100,00 1)</b>



# Jahresbericht

## AktivBalance

### Vermögensaufstellung zum 29.02.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 29.02.2020	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>58,01</b>	
<b>Ausgabepreis</b>							<b>EUR</b>	<b>59,75</b>	
<b>Anteile im Umlauf</b>							<b>STK</b>	<b>438.341</b>	

#### Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# Jahresbericht

## AktivBalance

### Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

### Marktschlüssel

#### b) Terminbörsen

185

Eurex Deutschland

## Jahresbericht AktivBalance

### Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

#### Investmentanteile

##### Gruppenfremde Investmentanteile

L. I. Fd - L.B. HY Ex-F. Bd Act. Nom. EUR Dis. oN	LU1812090543	ANT	10.951	10.951	
Mainfirst - Germany Fund Inhaber-Anteile R Cap.EUR o.N.	LU1004823719	ANT	0	11.794	

#### Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

#### Terminkontrakte

##### Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:  
(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX, ESTX 50 PR.EUR) EUR 76.852,35

Verkaufte Kontrakte:  
(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX) EUR 15.742,97

##### Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:  
(Basiswert(e): EURO-BUND) EUR 13.571,22

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

## Jahresbericht AktivBalance

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.03.2019 bis 29.02.2020

			insgesamt	je Anteil
<b>I. Erträge</b>				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	0,00	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	268.983,68	0,61
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
<b>Summe der Erträge</b>		<b>EUR</b>	<b>268.983,68</b>	<b>0,61</b>
<b>II. Aufwendungen</b>				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-347.507,90	-0,79
- Verwaltungsvergütung	EUR	-244.981,30		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	-102.526,60		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-11.360,54	-0,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-7.523,69	-0,02
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-11.724,44	-0,03
- Depotgebühren	EUR	-6.168,14		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-1.005,16		
- Sonstige Kosten	EUR	-4.551,14		
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>EUR</b>	<b>-378.116,57</b>	<b>-0,86</b>
<b>III. Ordentliches Nettoergebnis</b>		<b>EUR</b>	<b>-109.132,89</b>	<b>-0,25</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>				
1. Realisierte Gewinne		EUR	939.759,52	2,14
2. Realisierte Verluste		EUR	-659.063,12	-1,50
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>EUR</b>	<b>280.696,40</b>	<b>0,64</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>171.563,51</b>	<b>0,39</b>

## Jahresbericht AktivBalance

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	831.923,63	1,90
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	285.819,75	0,65
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>1.117.743,38</b>	<b>2,55</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>1.289.306,89</b>	<b>2,94</b>

### Entwicklung des Sondervermögens

				<b>2019/2020</b>
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>				<b>EUR 23.960.366,25</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr				EUR 0,00
2. Zwischenausschüttungen				EUR 0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)				EUR 180.374,34
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	180.888,80		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-514,46		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich				EUR -891,29
5. Ergebnis des Geschäftsjahres				EUR 1.289.306,89
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	831.923,63		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	285.819,75		
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>				<b>EUR 25.429.156,19</b>

### Verwendung der Erträge des Sondervermögens

#### Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

				insgesamt	je Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>					
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR			171.563,51	0,39
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR			0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR			0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>			<b>171.563,51</b>	<b>0,39</b>

# Jahresbericht

## AktivBalance

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2016/2017	Stück	419.167	EUR	23.240.433,21	EUR 55,44
2017/2018	Stück	425.200	EUR	23.989.615,33	EUR 56,42
2018/2019	Stück	435.245	EUR	23.960.366,25	EUR 55,05
2019/2020	Stück	438.341	EUR	25.429.156,19	EUR 58,01

# Jahresbericht

## AktivBalance

### Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

#### Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR 1.850.500,00

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck & Aufhäuser (Broker) DE

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)

99,44

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)

-0,31

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 01.07.2018 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet.

Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag

0,82 %

größter potenzieller Risikobetrag

1,64 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag

1,18 %

#### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

BofA Merrill Lynch EMU Direct Governments Index (LC) (USD) (FactSet: MLEG00USD) in EUR

40,00 %

EURO STOXX 50 Net Return Index (Bloomberg: SX5T INDEX)

60,00 %

#### Sonstige Angaben

Anteilwert

EUR

58,01

Ausgabepreis

EUR

59,75

Anteile im Umlauf

STK

438.341

# Jahresbericht

## AktivBalance

### Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

#### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

##### Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

#### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

##### Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,52 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

##### Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden EUR 0,00



## Jahresbericht AktivBalance

### Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

#### Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
C.S.-NYSE Arca Gold BUGS U.ETF Inhaber-Anteile I o.N.	LU0488317701	0,650
iShares Core EO STOXX.50 U.E.DE Inhaber-Anteile	DE0005933956	0,100
iShsII-Core EUR.STOXX 50 EURD Registered Shs EUR (Dist) o.N.	IE0008471009	0,100
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B4WXJJ64	0,090
Vanguard EUR Euroz.Gov.B.U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN	IE00BZ163H91	0,070
Xtr.II Eurozone Gov.Bond Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0290355717	0,050
Xtrackers Euro Stoxx 50 Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0380865021	0,010

#### Gruppenfremde Immobilien-Investmentanteile

KanAm SPEZIAL grundinvest Fds Inhaber-Anteile	DE000A0CARS0	0,400
---	--------------	-------

#### Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

##### Gruppenfremde Investmentanteile

L. I. Fd - L.B. HY Ex-F. Bd Act. Nom. EUR Dis. oN	LU1812090543	0,450
Mainfirst - Germany Fund Inhaber-Anteile R Cap.EUR o.N.	LU1004823719	1,000

#### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

#### Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten EUR 8.041,96

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

# Jahresbericht

## AktivBalance

### Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

#### Angaben zur Mitarbeitervergütung

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>55,3</b>
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	47,3
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	8,0
Zahl der Mitarbeiter der KVG		562,3
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>3,8</b>
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,1
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,7

#### Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht.

Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen.

So wird für diese risikorelevanten Mitarbeiter zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben.

Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden.

Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

#### zusätzliche Informationen

**prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände**

**0 %**

#### Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Gegenstand des Risikomanagementsystems der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind Risiken, die bei der Verwaltung von Investmentvermögen auftreten. Hierzu zählen insbesondere Adressenausfall-, Zinsänderungs-, Währungs-, sonstige Marktpreis-, Liquiditäts- und operationelle Risiken. Die Konzentration

# Jahresbericht

## AktivBalance

### Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

wesentlicher Risiken wird unter Anwendung von Limitsystemen begrenzt. Auf Investmentvermögensebene werden monatlich geeignete Stresstests durchgeführt. Hiermit werden mögliche außergewöhnlich große Wertverluste im Investmentvermögen ermittelt. Die identifizierten Risiken und deren Einschätzung werden periodisch an die relevanten Entscheidungsträger kommuniziert. Zur IT-technischen Unterstützung kommen im Risikomanagementprozess die Systeme XENTIS und RiskMetrics zum Einsatz. Das Risikoprofil des Investmentvermögens stellt sich zum Berichtsstichtag wie folgt dar. Bei der Berechnung des Risikoprofils des Investmentvermögens findet keine Durchschau durch Zielinvestmentvermögen statt.

#### Marktpreisrisiken:

Verhältnis zwischen dem Risiko nach Brutto-Methode und dem Nettoinventarwert (Brutto-Hebel):

1,07

potentielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Aktien-Deltas um 1 Basispunkt (Net Equity Delta):

4.308,20 EUR

potentielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Zinssatzes um 1 Basispunkt (Net DV01):

-1.267,06 EUR

potentielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Credit Spreads um 1 Basispunkt (Net CS01):

0,00 EUR

#### Währungsrisiken:

Aufteilung des Investmentvermögens nach Währungsexposure in Basiswährung des Investmentvermögens:

EUR

25.429.156,19

#### Kontrahentenrisiko:

Zum Berichtsstichtag bestand kein Kontrahentenrisiko durch OTC-Derivate.

#### Liquiditätsrisiken:

Anteil des Portfolios, der voraussichtlich innerhalb folgender Zeitspannen liquidiert werden kann (Angaben in % des NAV des AIF zum Berichtsstichtag):

1 Tag oder weniger

0,95

2-7 Tage

98,67

8-30 Tage

0,00

31-90 Tage

0,00

91-180 Tage

0,38

181-365 Tage

0,00

mehr als 365 Tage

0,00

**Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß**

**2,00**

**tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode**

**1,05**

**Jahresbericht  
AktivBalance**

**Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

<b>Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß</b>	<b>2,00</b>
<b>tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode</b>	<b>1,05</b>

Frankfurt am Main, den 2. März 2020

Universal-Investment-Gesellschaft mbH  
Die Geschäftsführung

# **Jahresbericht AktivBalance**

## **VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS**

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens AktivBalance - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.03.2019 bis zum 29.02.2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 29.02.2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.03.2019 bis zum 29.02.2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht*

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage

## Jahresbericht AktivBalance

dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraft setzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 12. Juni 2020

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Hintze  
Wirtschaftsprüfer

Rodriguez Gonzalez  
Wirtschaftsprüfer

# Jahresbericht

## AktivBalance

### Kurzübersicht über die Partner

#### 1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

##### Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70  
60486 Frankfurt am Main

##### Postanschrift:

Postfach 17 05 48  
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0  
Telefax: 069 / 710 43-700  
www.universal-investment.com

Gründung: 1968  
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–  
Eigenmittel: EUR 56.838.000,– (Stand: November 2019)

##### Geschäftsführer:

Frank Eggloff, München  
Katja Müller, Bad Homburg  
Markus Neubauer, Frankfurt am Main  
Michael Reinhard, Bad Vilbel  
Stefan Rockel, Lauterbach (Hessen)  
Stephan Scholl, Königstein im Taunus

##### Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin  
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf  
Daniel Fischer, Bad Vilbel  
Daniel F. Just, Pöcking

#### 2. Verwahrstelle

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG

##### Hausanschrift:

Kaiserstraße 24  
60311 Frankfurt am Main

##### Postanschrift:

Postfach 10 10 40  
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0  
Telefax: 069 / 21 61-1340  
www.hauck-aufhaeuser.de

Rechtsform: Aktiengesellschaft  
Haftendes Eigenkapital: € 200.736.000,00 (Stand: 31. Dezember 2018)

#### 3. Asset Management-Gesellschaft und Vertrieb

WAVE Management AG

##### Postanschrift:

VHV Platz 1  
30177 Hannover

Telefon: (0511) 907-2500  
Telefax: (0511) 907-2524

#### 4. Anlageausschuss

Boris Sonntag  
WAVE Management AG, Hannover

Klaus-Dieter Hoffmann  
WAVE Management AG, Hannover

Philipp Magenheimer  
WAVE Management AG, Hannover

WKN / ISIN: A0JEK2 / DE000A0JEK23